

**19. Wahlperiode**

## **Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)**

vom 24. September 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 24. September 2025)

zum Thema:

**Hundeplatz Arnimstraße wieder öffnen**

und **Antwort** vom 9. Oktober 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 14. Oktober 2025)

Senatsverwaltung für  
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)  
über  
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

## **A n t w o r t**

**auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/23952**

**vom 24. September 2025**

**über Hundeplatz Arnimstraße wieder öffnen**

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher das Bezirksamt Lichtenberg (BA Lichtenberg) um Stellungnahme gebeten. Sie wird in der Antwort an den entsprechend gekennzeichneten Stellen wiedergegeben.

Frage 1:

Aus welchem Grund und seit wann ist der Zugang zum Hundeplatz in der Arnimstraße in Hohenschönhausen derzeit nicht möglich?

Antwort zu 1:

Hierzu nimmt das BA Lichtenberg Stellung wie folgt:

„Der Hundesportverein MV Berolina hat die Nutzung der Flächen an der Arnimstraße zum 30.11.2024 beendet und ist auf ein neues Grundstück in Wandlitz umgezogen. Seitdem war die Fläche, abgesehen von dem ehemaligen Vereinshaus, frei zugänglich. Im Zuge der jetzt begonnenen Abbrucharbeiten des Garagenkomplexes wurde das gesamte Gelände mittels Bauzaun gesperrt.“

Frage 2:

Wann wird der Hundeplatz wieder zugänglich sein?

Antwort zu 2:

Hierzu nimmt das BA Lichtenberg Stellung wie folgt:

„Ein konkretes Datum kann nicht benannt werden. Der Abbruch der Garagen soll laut Facility Management noch in diesem Jahr erfolgen, die Umsetzung des B-Plan 11-169, also die Herstellung einer öffentlichen Grün- und Erholungsanlage mit Spielplatz sowie einer Fläche für den Hundesport, wird voraussichtlich im Jahr 2026 erfolgen.“

Frage 3:

Gibt es geplante Maßnahmen oder Verbesserungen, die im Zuge der Wiedereröffnung des Hundeplatzes umgesetzt werden sollen?

Antwort zu 3:

Hierzu nimmt das BA Lichtenberg Stellung wie folgt:

„Ein konkretes Datum kann nicht benannt werden. Der Abbruch der Garagen soll laut Facility Management noch in diesem Jahr erfolgen. In Abhängigkeit der Bedarfsermittlung und der Flächenverfügbarkeit ist die Neuausweisung einer Hundefreilauffläche am Standort möglich. Der Hundeauslaufplatz soll durch eine Zaunanlage sowie Neupflanzungen von den übrigen Nutzungen abgegrenzt werden. Über die Größe und die notwendige Form der Bewirtschaftung können zur Zeit noch keine Aussagen getroffen werden. Zur Planung ist im Frühjahr 2026 eine Bürgerbeteiligung geplant.“

Berlin, den 09.10.2025

In Vertretung

Andreas Kraus

Senatsverwaltung für

Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt